

Sehr geehrte Eltern!

Bei der Aufnahme benötigen wir für die administrative Betreuung:

- ✓ E-Card bzw. Ihre Sozialversicherungsnummer und einen Lichtbildausweis
- ✓ Zusatzversicherung: Polizzenummer bzw. Karte Ihrer Zusatzversicherung. Bitte klären Sie vor Ihrem Aufenthalt mit Ihrem zuständigen Versicherungsbetreuer, ob Sie über eine vollständige Versicherungsdeckung für das Kind verfügen und bringen Sie am besten eine schriftliche Bestätigung mit (Hintergrund: Manche Zusatzversicherungen weigern sich im Nachhinein die Kosten zu übernehmen. Sie könnten dann eine Zahlungsaufforderung erhalten.)
- ✓ Mutter-Kind-Versicherung: Polizzenummer bzw. Karte Ihrer Mutter-Kind-Versicherung
- ✓ Bei nicht in Österreich versicherten Personen: E 112-Auslandskrankenschein

Für die medizinische Betreuung bitten wir Sie, Folgendes mitzubringen:

- ✓ OP- Einverständniserklärung, wenn vorhanden
- ✓ Mutter-Kind-Pass
- ✓ Alle notwendigen ärztlichen Vorbefunde wie z.B. bei Herzproblemen aktueller Herzultraschall, auswärtige Isotopenuntersuchungen, Röntgenbilder und Laborergebnisse
- ✓ Alle medizinischen Ausweise wie z.B. Allergie, Diabetiker, ...
- ✓ Medikationsliste (Name des Medikaments, Dosis)
- ✓ Falls ihr Kind von der Apotheke eigens zubereitete Medikamente oder eine Spezial- Flaschennahrung benötigt, bringen Sie diese mit!
- ✓ Evtl. notwendige Blutabnahmen sowie ein aktueller kinderärztlicher Status wird hierorts erhoben

Haben Sie daran gedacht, folgende Utensilien einzupacken?

- ✓ Schnuller, Baby-Trinkflasche, Schlafwindel, ...
- ✓ Brille, Hörgerät(e)
- ✓ Kuscheltier, Lieblingsspielzeug, ...
- ✓ Pyjama
- ✓ Hausschuhe

Begleitpersonen:

- ✓ persönliche Hygieneartikel, Pyjama, Hausschuhe, bequeme Privatkleidung, ...

Wir bitten Sie, keine Wertgegenstände und größere Geldbeträge mitzunehmen, da wir hierfür keine Haftung übernehmen können. Im Patientenzimmer steht aber ein Safe zur Verfügung.

Für weitere Informationen besuchen Sie auch unsere Homepage:

<http://www.bhslinz.at/medizinisches-angebot/kinderurologie/>

Elterninformation Tagesklinische Operation und Operation am Aufnahmetag

Sehr geehrte Eltern!

Tagesklinische Operationen beginnen zwischen **7:30 – 11:00 Uhr** (Mo 8:30 – 11:00 Uhr).
Es kann jederzeit vorkommen, dass eine Operation ausfällt, bzw. Notfälle dazukommen. Aus diesem Grund können wir Ihnen den genauen OP-Beginn nicht vorab mitteilen und auch keine individuell gestaffelten Nüchternzeiten anbieten.

Vor der OP erhält Ihr Kind ein **Beruhigungsmittel**.

Bitte beachten Sie unbedingt folgende Kriterien:

Nüchtern heißt:

- Bis **1:30 Uhr** nachts: feste Nahrung, Brei
- Bis **3:30 Uhr** nachts: Milch, Fertigmilch, Kakao, Stillen bei Kindern **über 1 Jahr**
- Bis **4:30 Uhr** nachts: Stillen, Pre- und 1er- Säuglingsanfangsmilch bei Kindern **unter 1 Jahr**
- Bis **6:30 Uhr** in der Früh: klare Flüssigkeiten wie Wasser, Tee (mit/ohne Zucker), Säfte ohne Fruchtfleisch

Wesentlich längere Nüchternzeiten sollten aber vermieden werden!

Pünktlich 6:45 Uhr ... an der Anmeldung der Kinderurologischen Ambulanz, Bauteil 4C

Gesund

- Aus planungstechnischen Gründen ist es wichtig, dass eine evtl. kurzfristige Erkrankung Ihres Kindes frühzeitig erkannt und der Termin von Ihnen abgesagt wird.
- **Unser dringendes Anliegen an Sie: Sollte sich abzeichnen, dass Ihr Kind evtl. krank wird, suchen Sie bitte unverzüglich mit Ihrem Kind einen Kinderarzt auf und informieren Sie diesen über den geplanten OP-Termin.**
- Ist Ihr Kind krank oder kann es nach kinderärztlicher Einschätzung nicht operiert werden, sagen Sie den Termin bitte sofort ab, damit wir andere Kinder von der Warteliste einbestellen können.
Mo – Fr, 7:00 – 16:00 Uhr: 0732/7677 – 7470;
Nach 16:00 Uhr, an Wochenenden oder Feiertagen: 0732/7677-7325 oder -7655.

Aufklärungsprotokoll mitbringen

- Die schriftliche Einwilligung muss gemäß geltender Rechtslage spätestens am Vortag der Operation durchgeführt werden und ist maximal 3 Monate gültig.
- **Wenn das Aufklärungsprotokoll bei der Aufnahme nicht unterschrieben vorliegt, dürfen wir keine Operation durchführen!**
- Wenn der OP-Termin verschoben wurde und damit die OP- und Narkoseeinwilligung länger als 3 Monate zurückliegt, muss die Einwilligung zuvor noch einmal aktualisiert werden.